



Beschlussempfehlung und Bericht

des Ausschusses für Wissenschaft und Kunst

Antrag der Abgeordneten Robert Brannekämper, Franz Josef Pschierer,
Prof. Dr. Winfried Bausback u.a. CSU,
Florian Streibl, Dr. Fabian Mehring, Kerstin Radler u.a. und
Fraktion (FREIE WÄHLER)
Drs. 18/23176

**Sachverständigenanhörung: Zur aktuellen Lage der Laienmusikverbände und -
vereine in Bayern nach zwei Jahren Coronapandemie**

I. Beschlussempfehlung:

Zustimmung in folgender Fassung:

**„Sachverständigenanhörung: „Zur aktuellen Lage der Laienmusik und des
Laientheaters und ihrer Verbände nach zwei Jahren Coronapandemie“**

Der Ausschuss für Wissenschaft und Kunst führt eine Sachverständigenanhörung zum Thema „Lage der Laienmusik und des Laientheaters und ihrer Verbände nach zwei Jahren Coronapandemie“ durch.

Bei der Anhörung sind insbesondere folgende Schwerpunktfragen zu erörtern:

- Wie viele Laienmusikvereine, Laientheaterspielgruppen, bzw. Laien-Musizierende und Laienschauspieler gibt es in Bayern? Wie stellt sich die Altersstruktur dar?
- Welche Rolle spielen die Laienmusikszene sowie das Laienspieltheater in der Kultur- und Bildungslandschaft Bayerns?
- Wie sind die bayerische Laienmusik sowie die Laientheaterlandschaft strukturiert? Welche Funktion haben die Verbände?
- Welche Auswirkungen hatte bzw. hat die Coronapandemie auf das Laienmusizieren und das Laientheaterspiel in Bayern?
- Wie haben sich die Hilfsprogramme ausgewirkt? Wie vielen Ensembles wurde eine Förderung ausgezahlt (Gesamtsumme)? Für was wurden die Mittel verwendet?
- Welche Onlineformate haben sich in der Pandemie bewährt und werden nun auch weitergeführt?
- Ist bekannt, wie viele Ensembles ihre Tätigkeit vorübergehend oder dauerhaft eingestellt haben?
- Wurden Erfahrungen mit den Bundesprogrammen NEUSTART KULTUR gesammelt und wenn ja welche?

- Wie hat der Freistaat die Verbände beim Wiederaufleben nach Corona unterstützt und wie sollte er dies weiterhin tun? Auf welchen Wegen können Nachwuchsmusiker und -darsteller sowie ehemalige Musiker und Darsteller, die zwischenzeitlich ganz ausgestiegen sind, wiedergewonnen werden?“

Berichtersteller: **Franz Josef Pschierer**
Mitberichtersteller: **Volkmar Halbleib**

II. Bericht:

1. Der Antrag wurde dem Ausschuss für Wissenschaft und Kunst federführend zugewiesen. Weitere Ausschüsse haben sich mit dem Antrag nicht befasst.
2. Der federführende Ausschuss hat den Antrag in seiner 66. Sitzung am 29. Juni 2022 beraten und einstimmig in der in I. enthaltenen Fassung Zustimmung empfohlen.

Robert Brannekämper
Vorsitzender